

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzeilen. Die Titel in den Bücherverboten und Bücherge suchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 210.

Leipzig, Sonnabend den 10. September 1910.

77. Jahrgang.

Umtlicher Teil.

Buchhändler-Verband »Kreis Norden«.

Heute wurde folgende Einladung an unsere Mitglieder versandt:

Hamburg, den 8. September 1910.

Geehrter Herr Kollege!

Wie bereits im Börsenblatt vom 13. August satzungsgemäß angezeigt, findet entsprechend dem Beschlusse unserer vorjährigen Versammlung in Jhehoe unsere diesjährige

Ordentliche Kreisvereins-Versammlung

am Sonntag, den 18. September 1910, mittags 1 Uhr, in Bremen, im Alt-Bremer Haus (Essighaus), statt.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorsitzenden.
2. Rechnungslegung des Schatzmeisters.
3. Festsetzung des Jahresbeitrages für das Vereinsjahr 1910/11.
4. Voranschlag des Schatzmeisters für das Vereinsjahr 1910/11.
5. Wahlen:
 - a) des Vorstandes,
 - b) der Rechnungsprüfer,
 - c) der Abgeordneten für Kantate 1911,
 - d) eines Wahlmannes für etwaige Wahlen zum Vereinsauschuß.
6. Revision der Satzungen von »Kreis Norden« auf Grund der neuen Verkaufs- und Verkehrsordnung.
7. Leipzig und die Adreßbuchreinigung.
8. Verbreitung guter billiger Volkschriften.
9. Antrag der Herren Fid, Janssen und Maasch in Hamburg: Besprechung über Herausgabe eines Weihnachtscataloges für Nordwestdeutschland.
10. Tagesordnung der Außerordentlichen Abgeordnetenversammlung des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine im deutschen Buchhandel am 23. und 24. September in Jena:
 1. Schund- und Schmutzliteratur und ihre Bekämpfung.
 2. Vereinsbuchhandel.
 3. Warenhausbuchhandel.
 4. Illustrierte Zeitschriften und ihre Beilagen.
 5. Adreßbuchreinigung.
11. Verschiedene Mitteilungen.
12. Bestimmung des Ortes der nächsten ordentlichen Kreisvereins-Versammlung.

Seit unserer letzten Versammlung in Jhehoe sind die Verhandlungen über die Verkaufs- und Verkehrsordnung zum Abschluß gelangt und hat damit die Rechtslage im deutschen Buchhandel eine feste Gestalt erhalten. Der Vereinsarbeit sind aber noch manche andere wichtige Aufgaben vorbehalten, wie aus der Ihnen hiermit zugehenden Tagesordnung zu ersehen ist. Nicht nur das Sortiment, sondern auch der Verlag erfahren mehr und mehr die Schädigung, welche Vereine, Warenhäuser,

Zeitungen und das stetig anwachsende Heer von sogenannten Auch-Buchhändlern dem eigentlichen Buchhandel zufügen. Soll auf dem Gebiete Besserung herbeigeführt werden und der Buchhandel solchen Eindringlingen gegenüber ein festes Rückgrat bekommen, so gilt es vor allem, in den Kreis- und Ortsvereinen zu arbeiten und zusammenzuhalten. Die Vereinsarbeit ebnet dem Börsenverein und seinem Vorstände den Weg.

Nur einmal im Jahre ist den Mitgliedern der Kreisvereine Gelegenheit geboten, mit den Vereinskollegen sich auszusprechen. Kein Mitglied sollte ohne triftigen Grund dieser Gelegenheit fernbleiben.

Aber nicht die Pflicht allein ruft uns nach Bremen. Wie Sie aus der Festordnung ersehen können, haben die Bremer Kollegen auf das Beste für uns gesorgt. Bremen mit seinen alten Bauten, seinem berühmten Ratskeller, seinem herrlichen Bürgerpark wird es allen antun, und daß in Bremen gut zu leben ist, wird das Essighaus beweisen. Der Montag bietet Ihnen Gelegenheit, die größten Eichen im Deutschen Reiche zu bewandern. Also, auf nach Bremen und möglichst keine Absage!

Mit kollegialischem Gruß

Der Vorstand des Buchhändler-Verbandes »Kreis Norden«.
Otto Meißner Theodor Weitbrecht
I. Vorsitzender. I. Schriftführer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.

n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur vorfärzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt. Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Friedrich Alber in Ravensburg.

Domanig, M.: Anthologie katholischer Erzähler. Hrsg. im Auftrage des Erzbischofs. (XIV, 605 S. m. eingedr. Bildnissen.) 8°. '10. Geb. in Leinw. 7. —

Eggert, Eduard: Simson. Tragödie. (151 S.) 8°. '10. 2. 80; geb. in Leinw. 3. 60

Gesellschaftsstücke, ausgewählte. II. 8°.

Nr. 4. Reinhardt, Ver.-Präsident Dr. Wihl.: Eine listige Eroberung. Pöffe. (29 S.) '10. — 60

Nr. 5. Reinhardt, Ver.-Präsident Dr. Wihl.: Die Wetterprophetin. Lustspiel. (31 S.) '10. — 60

Haber, Louisa v.: »Fürchtet Euch nicht!« Ein Büchlein, vor dem hst Sakrament zu betrachten. Nach e. alten gottsel. Buch. (VIII, 156 S.) 16°. '10. 1. 20; geb. in Leinw. 1. 60

— Das Kleinod der Etheldryda u. andere Novellen. 1. u. 2. Aufl. (192 S.) 8°. '10. 2. 80; geb. in Leinw. 3. 50